

Deutsche Bundesbahn

Schnellbahnen

und ihre sozio - ökonomische

Beurteilung

Beiträge zur Tagung des  
"Verkehrswissenschaftlichen  
Arbeitskreises "  
am 13. und 14. März 1986 in  
Woerden/Niederlande

November 1986

# Inhaltsverzeichnis

	Seite	Seite
Vorbemerkungen	1	1
Teilnehmerverzeichnis	2	2
Chronik der Tagungen des "Verkehrswissenschaftlichen Arbeitskreises"	3	3
1 Situationsbericht der DB über begonnene und geplante Schnellbahnen	6	6
1.1 Strategische Überlegungen zum Hochge- schwindigkeitsverkehr der DB	6	6
1.2 Marktbetrachtungen und Entwicklungspotentiale	7	7
1.3 Ausbau der Infrastruktur für den Hochge- schwindigkeitsverkehr	8	8
1.4 Prämissen für rollendes Material	10	10
1.5 Angebots- und Preisgestaltung des Hochge- schwindigkeitsverkehrs	11	11
1.6 Wirtschaftliche Aspekte	12	12
1.7 Sozio-ökonomische Einflußgrößen und angewandte Methoden zu ihrer Bewertung	14	14
1.8 Sozio-ökonomische Beurteilung einer Schnellbahn Paris - Brüssel - Köln und Amsterdam	18	18
1.9 Wo liegen die Probleme der sozio-ökonomischen Beurteilung	21	21
2 Wie verändern Schnellbahnen die Aufgabenteilung zwischen den Verkehrsträgern?	26	26
2.1 Einleitung	26	26
2.2 Die DB auf den Güterverkehrsmärkten	26	26
2.2.1 Güterstruktureffekte und mögliche Strategien	26	26
2.2.2 Schnelligkeit als Nachfragekriterium	27	27
2.3 Die DB auf den Personenverkehrsmärkten	38	38
2.3.1 Daten zum Personenverkehrsmarkt	38	38

	Seite	
2.3.2	Der Schienenschnellverkehr und seine Marktpotentiale	39
2.3.3	Der Schienenschnellverkehr im Wett- bewerb zum Regionalluftverkehr	40
2.3.4	Der Schienenschnellverkehr im Wett- bewerb zum europäischen Luftverkehr	50
2.3.5	Der Schienenschnellverkehr im Wett- bewerb zum Individualverkehr	53
2.3.5.1	Der Geschäftsreiseverkehr mit dem PKW als Marktpotential des Schienen- schnellverkehrs	53
2.3.5.2	Der Urlaubs- und Freizeitverkehr als Marketingziel des Schienenschnell- verkehrs	61
3	Multikriterielle Beurteilung von Verkehrsinvestitionen	63
3.1	Problemstellung	63
3.2	Die Konzeption eines mehrstufigen multi- kriteriellen Bewertungsverfahrens	65
3.2.1	Aufgabenstellung	65
3.2.2	Wirkungsanalyse	66
3.2.3	Transformation und Bewertung	67
3.2.4	Vorschlag für ein Zielsystem	71
3.3	Möglichkeiten und Grenzen der vor- gestellten Methodik	74
3.4	Anwendungserfahrungen	76
4	Die Eisenbahnen um Amsterdam	83